

NR. 18
2024/25

HEIMSPIEL



by **KROMER**
Print AG



FC AARAU
FC VADUZ

Freitag, 18. April 2025, 20.15 Uhr



**Aargauische
Kantonalbank**

**Aargauer
Zeitung**

AUTO GERMANN
.....

BRACK.CH



**OCHSNER
SPORT**

smzh
www.smzh.ch

Neues Zuhause!



Wir freuen uns, dass wir für den FC Aarau das neue Stadion planen und realisieren dürfen. Wir wünschen dem Team und den Fans tolle Spiele und eine erfolgreiche Saison!

HRS Real Estate AG
hrs.ch



Moral für den Endspurt holen

Wir kennen alle das Gefühl, wenn der Thermometer im Sommer 25 °C anzeigt, wir aber trotzdem irgendwie frieren. Der Meteorologe sagt dazu, dass die «gefühlte Temperatur» deutlich tiefer ist als die gemessene. Im Sport gibt es ein ähnliches Phänomen; hier sprechen wir von «gefühlten Siegen» oder «gefühlten Niederlagen». Dies trifft in letzter Zeit auch auf den FC Aarau zu. Nach der Siegesserie folgte nun eine Reihe von fünf Unentschieden. Obwohl schlussendlich immer ein Punkt auf der Habenseite stand, lassen sich die Spiele nur bedingt vergleichen. Insbesondere die beiden Partien in Wil und gegen Etoile Carouge gehören eher zu den «gefühlten Niederlagen», wogegen das 2:2 im letzten Heimspiel gegen Stade Lausanne Ouchy eher ein «gefühlter Sieg» war. Drei Mal gelang es einer Mannschaft nicht, nach einem Zweitore-Vorsprung den Sieg zu erringen. In den beiden Auswärtsspielen in Bellinzona und vor einer Woche in Neuenburg musste das Team von Brunello Iacopetta jeweils nach einer Führung noch den Ausgleich zulassen.

Dann gibt es noch «gefühlte Wahrheiten», die im Sport auch häufig vorkommen. Eine davon ist, dass die eigene Mannschaft es einfach nicht schafft, bis zum Spielende einen Vorsprung zu verteidigen und immer wieder in den letzten Minuten Gegentore kassiert, die dann zu Punktverlusten führen. Dies ist beim FC Aarau allerdings nicht der Fall. In den bisherigen 30 Meisterschaftsspielen liess



SARAH RÖLLI

Die diesjährige Aktionärsversammlung der FC Aarau AG findet am Mittwoch, 4. Juni 2025, um 19.00 Uhr im Stadion Brugglifeld statt. Alle Inhaberinnen und Inhaber von Namenaktien erhalten Anfang Mai die Einladung per E-Mail. Weitere Infos dazu auf fcaarau.ch/news

die Defensive nur gerade fünf Gegentore nach der 75. Minute zu, erzielte hingegen elf Treffer in der Schlussphase. Darunter waren die Tore gegen Wil (h), Nyon (a), Bellinzona (h), die insgesamt sechs Punkte einbrachten.

Heute gastiert nun der FC Vaduz im Brugglifeld, der in der laufenden Saison zwar sehr heimstark aufgetreten ist, aber ausgerechnet gegen die Aarauer im Rheinpark zwei Mal ohne Punkte blieb. Auswärts hingegen mussten oft schmerzliche Niederlagen eingesteckt werden, wie zuletzt in Bellinzona. Im Brugglifeld ergatterte man Anfang Oktober beim torlosen Remis immerhin einen Zähler. Es war das einzige Meisterschaftsspiel, in dem die Offensive des FCA torlos blieb. Damit die Unentschieden-Serie positiv beendet wird, darf das an diesem Karfreitag nicht nochmals passieren. Ein Sieg der Aarauer wäre eine Moralspritze für die Schlussphase der Saison, denn als Nächstes folgen zwei Auswärtsspiele gegen das Schlusslicht Schaffhausen und den Leader FC Thun.

Daniel Angelini

dieci Challenge League | 31. Runde

AC Bellinzona – FC Stade Yvernois	Fr, 18.04. 19:30
Stade Lausanne Ouchy – NE Xamax	Fr, 18.04. 19:30
FC Aarau – FC Vaduz	Fr, 18.04. 20:15
Etoile Carouge FC – FC Schaffhausen	Fr, 18.04. 20:15
FC Thun – FC Wil	Mo, 21.04. 16:30



Hopp FC Aarau!

Wir bringen Fussball-
herzen zum Kochen.

veriset

WO DAS LEBEN
SPIELT

veriset.ch

**Ihre Alleskönnerin
rund um Energie.**

eniwa.ch/energie

 **eniwa**

**Ihr kompetenter Partner
für alle Steuerfragen.**

Maurer Treuhand AG 

Hauptstrasse 73 • 5032 Aarau Rohr
Tel. 062 824 03 55 • Fax 062 824 03 56
www.treuhand-maurer.ch

Mitglied TREUHAND | SUISSE

kromerprint.ch

ZUVERLÄSSIG.

DIREKT.

FLEXIBEL.

TERMINTREU.

SCHNELL.

FAIR.

 **KROMER**
Print AG



**Nicht nur der
FC Aarau braucht
eine starke Abwehr.**

uninorm

Schütze dein Auto
mit einem **Carport**
von **Uninorm**. Die
stabile Defensive
für dein Zuhause.

Auf **uninorm.ch**
Angebote entdecken

Gute Reaktion auf Pausenrückstand



FOTOS: SARAH RÖLLI



4. April 2025, dieci Challenge League, 29. Runde: FC Aarau – FC Stade Lausanne Ouchy 2:2 (0:2)
Brügglifeld. – 5849 Zuschauer. – **SR:** Odiet. – **Tore:** 25. Caddy (Foulpenalty) 0:1. 28. Kayombo 0:2. 64. Toure 1:2. 65. Koide (Fazliu) 2:2. – **FC Aarau:** Hübel; Dickenmann (87. Kessler), Müller, Acquah, Obexer; Koide (70. Essiam), Bahloul (87. Gebreyesus), Fofana (87. Jäckle), Gjorgjev; Fazliu; Toure (79. Bobadilla). – **FC Stade Lausanne Ouchy:** Da Silva, Kaloga, Kadima, Malula, Heule; Rupp (93. Akichi), Pos, Carraco (76. Fargues); Beney (76. Garcia), Caddy, Kayombo (76. Nomel).

Volltreffer am Laufmeter. Mit Freude engagieren wir uns beim FC Aarau.

akb.ch

Am
richtigen
Ort.ch



Aargauische
Kantonalbank

Mit Zurich immer ein Winner!



Generalagentur
Vincenzo Centolanza AG

Ihre Zurich, Generalagentur Vincenzo Centolanza AG

in Aarau-Oberentfelden, Baden-Dättwil,
Berikon, Brugg, Frick, Reinach AG, Sins und Wohlen



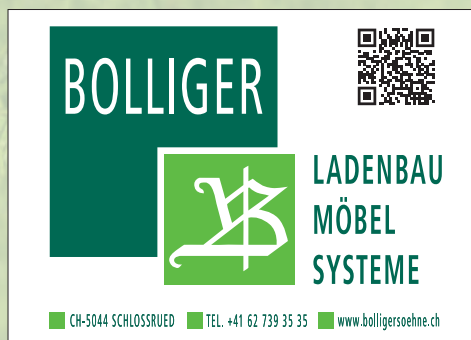
öv-abo.ch

Lohnt sich bereits ab 3 Pendeltagen
pro Woche.



Gemeinsam
ein starkes
Team

The Power of Teamspirit



BOLLIGER



**LADENBAU
MÖBEL
SYSTEME**

CH-5044 SCHLOSSRUED TEL. +41 62 739 35 35 www.bolligersoehne.ch



Hopp Aarau!

BRACK.CH unterstützt

**KINDER- UND
JUGENDFUSSBALL**





Kaderlisten der beiden Teams



FC Aarau

Nr.		Position	Jhrg.
1	Marvin Hübel	TH	2003
2	Marco Thaler	VE	1994
4	Binjamin Hasani	VE	2003
5	David Acquah	VE	2001
6	Izer Aliu	MF	1999
8	Olivier Jäckle	MF	1993
9	Yannick Toure	ST	2000
10	Valon Fazliu	MF	1996
11	Elias Filet	ST	2002
15	Serge Müller	VE	2000
17	Henri Koide	ST	2001
18	Emmanuel Essiam	MF	2003
21	Noah Jakob	MF	2003
23	Nikola Gjorgjev	MF	1997
25	Dorian Derbaci	MF	2006
26	Sofian Bahloul	MF	1999
27	Linus Obexer	VE	1997
29	Marcin Dickenmann	VE	2000
30	Andreas Hirzel	TH	1993
31	Colin Odutayo	MF	2001
32	Raul Bobadilla	ST	1987
38	Ryan Kessler	VE	2005
42	Berdan Senyurt	VE	2006
47	Mamadou Fofana	MF	2000
49	Esey Gebreyesus	MF	2004
77	Colin Hegner	TH	2004
Cheftrainer	Brunello Iacopetta		1984

FC Vaduz

Nr.		Position	Jhrg.
1	Benjamin Büchel	TH	1989
2	Jenthe Mertens	VE	1999
4	Nicolas Hasler	MF	1991
5	Liridon Berisha	VE	1997
6	Denis Simani	VE	1991
7	Dominik Schwizer	MF	1996
8	Sandro Wieser	MF	1993
9	Kaio Eduardo	ST	2005
10	Lorik Emini	MF	1999
11	Danilo Del Toro	MF	1997
14	Mischa Beeli	VE	2004
15	Simeon Weber	VE	2004
17	Alessandro Kräuchi	VE	1998
18	Adriano Onyegbule	MF	2006
19	Javi Navarro	ST	1997
20	Malik Deme	MF	2005
21	Tim-Tiado Öhri	TH	2003
22	Mischa Eberhard	MF	2002
23	Fabrizio Cavegn	ST	2002
24	Cédric Gasser	MF	1998
25	Leon Schaffran	TH	1998
26	Mats Hammerich	MF	1998
27	Fabian Stöber	VE	2002
28	Lars Traber	VE	2000
29	Jonathan De Donno	ST	2002
30	Ronaldo Dantas Fernandes	MF	2004
35	Nicolas Keckeisen	VE	2001
Cheftrainer	Marc Schneider		1980

FC Aarau AG, Stadion Brugglifeld, Brugglifeld 7, 5000 Aarau, Telefon 062 832 14 14, Mail: info@fcaarau.ch

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Montag–Freitag, 09.30–11.30 Uhr und 13.30–15.30 Uhr

Matchzeitung HEIMSPIEL, Redaktion: Daniel Angelini, Peter Herzog, Marcel Petermann, Sarah Rölli – Mail: matchzeitung@fcaarau.ch – **Inserate:** Pascal Bünter, Leiter Marketing, Telefon 062 832 14 83, Mail: pascal.buenter@fcaarau.ch – **Produktion und Versand:** Kromer Print AG, Mail: daten@kromerprint.ch

Abo Matchzeitung: Adressangaben und 20er-Note an: Kromer Print AG, Abo FCA-Matchzeitung 2024/25, Postfach 429, 5600 Lenzburg

Ein Luzerner als Einheimischer

MARCEL PETERMANN



Thomas Tschuppert ist heute mit den damaligen Teamkollegen aus der Cup-sieger-Mannschaft von 1985 im Brügglifeld zu Gast. Neun Saisons bestritt der Buttisholzer im Trikot des FC Aarau, vorwiegend als Innenverteidiger, obwohl er eigentlich als Stürmer verpflichtet worden war. 1988 absolvierte Tschuppert unter Nationaltrainer Daniel Jeandupeux fünf Länderspiele für die Schweiz.

HEIMSPIEL traf Thomas Tschuppert zum Gespräch in Triengen, der Luzerner Gemeinde, nördlich von Sursee gelegen, angrenzend an den Kanton Aargau. «Hier in einem Pub unterschrieb ich 1981 meinen ersten Vertrag mit dem FC Aarau, im Beisein von FC-Sursee-Präsident Hans Züst und der Aarauer Delegation mit Sportchef Ernst Brunner und Trainer Paul Stehrenberger», erinnert sich der mittlerweile 65-jährige Rentner.

Aufgewachsen in Buttisholz, wo er sich als Junior dem örtlichen Fussballverein anschloss, wechselte er bald zum «grossen» Nachbarn FC Sursee und glänzte dort als Goalgetter. Klar, dass er als Torschützenkönig der 1. Liga die Aufmerksamkeit auf sich zog. «Der Nationalliga-B-Club Grenchen mit dem späteren FCA-Trainer Zvezdan Cebinac wollte mich verpflichten, aber da war mir der Aufwand zu gross, um diesen relativ weiten Weg auf mich



zu nehmen und nur eine Liga höher spielen zu können.» Vor der Saison 1981/82 buhlten auch der FC Luzern und der FC Aarau um den Mittelstürmer. «Die Aarauer bemühten sich mehr um mich. Nach dem Aufstieg herrschte dort eine Euphorie, diese Aufgabe reizte mich. Andererseits rechnete ich mir beim FCL nicht grosse Einsatzchancen aus, da mit Peter Risi ein sehr treffsicherer Stürmer auf meiner Position spielte.»

Ein paar Goalie-Handschuhe für alle Fälle

Aaraus Coach Paul Stehrenberger sah in seiner Neuverpflichtung aber nicht nur einen Angreifer. «Als Agapios Kaltaveridis im Startspiel in Basel mit Rot vom Platz musste, fragte mich ‹Stehri›, ob ich mir auch die Rolle als Verteidiger zutrauen würde», erzählt Tschuppert.

So wurde der polyvalente Spieler in seinen ersten Jahren im Aarauer Dress immer wieder auf anderen Positionen eingesetzt. In der Cupsieger-Saison spielte «Tschuppi» mal als Vorstopper (Innenverteidiger), dann als Rechts- oder Linksverteidiger, rechts im Mittelfeld oder auch im Sturm. «Der Fanclub Aarau 1981 überreichte mir spasseshalber bei einem Treffen ein paar Goalie-Handschuhe für den Fall, dass ich auch als Torhüter mal gebraucht werden würde», erinnert er sich schmunzelnd.

Inklusive den Spielen im Cup absolvierte Tschuppert in jener Spielzeit, als die Aarauer unter ihrem neuen Trainer Ottmar Hitzfeld die Fussballschweiz mit Pressing und riskanter Offsidefalle verblüfften, 28 Partien über die volle Distanz. Im Cupfinal am 27. Mai 1985 gegen Neuchâtel Xamax musste sich der Allrounder allerdings mit einer Jokerrolle begnügen. Unmittelbar nach Walter Iselins «Tor des Jahres» in der 86. Minute wurde Tschuppert für Charly Herberth eingewechselt und

half, die 1:0-Führung über die Zeit zu retten. «Klar war ich enttäuscht, dass ich bei diesem grossen Spiel nicht in der Startformation stehen durfte. Aber mir ging es immer ums Team. Und diesen Tag werden wir stets in bester Erinnerung behalten. Die grossartige Stimmung im Wankdorf-Stadion mit den Aarauer Fans, welche unter den 32 000 Zuschauern klar in Überzahl waren. Danach der einzigartige Empfang mit tausenden begeisterten Leuten auf dem Aargauerplatz.»

Worin sieht Tschuppert das Geheimnis des Erfolgs jener Saison, in welcher der FC Aarau hinter Servette Rang 2 belegte und den bis heute einzigen Cupsieg der Vereinsgeschichte feiern konnte? «Da war sicher Hitzfeld ein wichtiger Faktor. Und wir hatten gute Routiniers im Team, die andernorts nicht mehr erste Wahl waren. Mit jedem Sieg wuchs das Selbstvertrauen. Wir glaubten, Berge versetzen zu können. Ausserdem hatten wir einen super Teamgeist. Nach jedem Heimspiel gingen wir alle zusammen mit unseren Partnerinnen essen.»

Intermezzo beim FC St. Gallen

Trotz der Begeisterung im Umfeld des Brugglifeld-Vereins verliess der Buttisholzer den FC Aarau nach vier Jahren. «Ich erhielt ein interessantes Angebot vom FC St. Gallen, der einen Ersatz für den zu Lugano wechselnden Christian Gross suchte. Von Gross konnte ich auch gleich die Wohnung übernehmen.» Für

1984/85: Der Weg zum Aarauer Cupsieg

1/32-Final	FC Baden (NLB) – FC Aarau	1:2
1/16-Final	SC Kriens (1. Liga) – FC Aarau	0:1
1/8-Final	BSC Young Boys – FC Aarau	2:3 n.V.
1/4-Final	FC Aarau – FC Grenchen (NLB)	2:0
1/2-Final	FC Aarau – Servette FC	3:1
Final in Bern	FC Aarau – Neuchâtel Xamax	1:0



1988: Thomas Tschuppert und Ruedi Schär im Auswärts-spiel gegen die Grasshoppers (rechts Alain Sutter).



1991: Abschied nach neun Saisons beim FC Aarau.

Tschuppert stand das Jahr in der Ostschweiz unter keinem guten Stern. Immer wieder wurde er durch Verletzungen zurückgeworfen. «Nach dieser Saison kontaktierte mich Ernst Brunner und fragte, ob ich nicht wieder nach Aarau zurückkommen wolle. Ernst war mein Förderer. Ihm habe ich viel zu verdanken», erinnert er sich an das langjährige FCA-Vorstandsmitglied.

Nach seiner Rückkehr war Thomas Tschuppert fortan unumstrittener Stammspieler in der Innenverteidigung. Gefragt nach seinen Stärken, sagt er: «Mit meinen 1,72 Metern war ich nicht der Grösste, aber dieses Defizit machte ich mit einer guten Sprungkraft mehr als wett. Ich konnte mich durch eine hohe Spielintelligenz auszeichnen, war beidfüssig,

laufstark und verfügte über einen grossen Willen. Ich sah nur selten eine Gelbe Karte, weil ich gut antizipierte und bei meinen Tacklings fast immer den Ball erwischte.»

Manndeckung auf Rudi Völler

Eine überragende Saison 1987/88, in welcher der FC Aarau bis zum letzten Spiel um den Meistertitel kämpfte, bescherte ihm die Berufung in die Schweizer Nationalmannschaft, was ausser Christoph Gilli (1 Testspiel, 1986) während über 50 Jahren kein Aarauner mehr geschafft hatte. So stand er am 27. April 1988 beim Länderspiel gegen die Bundesrepublik Deutschland in Kaiserslautern auf dem Feld, um Rudi Völler in Manndeckung zu nehmen. Trotz der 0:1-Niederlage erhielt Tschuppert gute Kritiken und kam in vier weiteren Nati-Spielen, darunter gegen England und Spanien, über die volle Distanz zum Einsatz. «Bei der Nationalhymne lief es mir jeweils kalt den Rücken runter. Es bedeutete mir sehr viel, die Schweiz vertreten zu dürfen, aber durch diese Auftritte auch den FC Aarau und meinen Stammclub Buttisholz.»

Mit dem FC Aarau zog Tschuppert noch ein weiteres Mal in den Cupfinal ein. Gegen den Grasshopper Club Zürich setzte es 1989 allerdings eine 1:2-Niederlage ab. «Nach den beiden Goldmedaillen für den Gewinn des Ligacups 1981 und den Cupsieg 1985 bereicherte somit eine silberne meine Sammlung», bilanziert Tschuppert.

Zwei Jahre später beendete er 31-jährig nach 324 Einsätzen für den FC Aarau seine eindruckliche Karriere auf höchster Ebene und wechselte zusammen mit seinem langjährigen Wegbegleiter Charly Herberth zum FC Sursee. Im zweiten Jahr gelang dem Club vom Sempachersee der erst- und einmalige Aufstieg in die Nationalliga B. Doch Tschuppert, der nie voll auf die Karte Fussball setzte,

sondern «nebenbei» bei der Luzerner Kantonalbank erfolgreich tätig war, setzte einen Schlusspunkt unter seine Aktivkarriere. «Ich bin stolz und dankbar, was ich im Fussball erleben durfte. Beim FC Aarau hatte ich eine super Zeit. Ich hatte mich immer als Einheimischer gefühlt und viel Wertschätzung von den Leuten erfahren. Das heisst etwas als Luzerner! Die Derbys gegen den FCL waren für mich besonders speziell. In meiner Region sind zwar fast alle Luzern-Fans, aber es ehrte mich, dass viele jeweils wegen mir ins Brugglifeld an die Spiele kamen.»

Gemeinderat in Buttisholz

Der zweifache Vater, der seit 45 Jahren mit seiner Frau Cornelia zusammen ist, liess kürzlich in Buttisholz ein Zwei-Generationen-Haus

ZVG



1988: Nati-Autogrammkarte von Thomas Tschuppert.

Einsätze in Schweizer Nati als FCA-Spieler

Spieler (Jahrgang)	Einsätze	Zeitraum
Alfred Rubli † (1889)	4	1908–1911
Otto Fehlmann † (1889)	1	1909
Ernst Flückiger † (1888)	5	1910–1911
Karl Jörg †	1	1911
Ernst Rubli † (1891)	4	1911–1913
Arthur Wylder †	3	1913–1914
Otto Märki † (1893)	6	1912–1917
Otto Brändli † (1893)	1	1915
Walter Müller †	1	1924
Karl Märki †	1	1925
Oskar Hürzeler † (1900)	8	1925–1926
Walter Imhof † (1902)	3	1925–1926
Heinrich von Arx † (1900)	3	1926–1928
Jakob Roomberg † (1905)	2	1928
Gottfried Wernli † (1906)	6	1928–1930
Otto Imhof † (1904)	20	1930–1933
Erwin Hochstrasser † (1911)	2	1933
Christoph Gilli † (1963)	1	1986
Thomas Tschuppert (1960)	5	1988
Thomas Wyss (1966)	6	1988–1994
Marcel Heldmann (1966)	1	1992
Andreas Hilfiker (1969)	1	1997
Patrick De Napoli (1975)	3	1997–1998
Sandro Burki (1985)	1	2008

Statistik: Daniel Angelini

bauen, in welchem nun auch Sohn Yannick mit seiner Familie wohnt. Tschuppert, der vier Jahre den FC Sursee präsidierte und sechs Jahre dem Golfclub Oberkirch vorstand, hat sich frühzeitig pensionieren lassen und engagiert sich seit 2020 im Gemeinderat. «Sei es beim FC Sursee oder jetzt in Buttisholz: Mir war und ist es ein Anliegen, etwas zurückzugeben und meine Lebens- und Berufserfahrung einbringen zu können.» Wer ihn kennt, wird sagen: Typisch Tschuppi!

Marcel Petermann

«Der Ball fliegt und fliegt – ein Traumtor»

OTTO LÜSCHER



Das Cupsieger-Team. Hinten, von links: Radi Schibli (Assistenztrainer), Patrick Taudien, Agapios Kaltaveridis, Peter Treyer (Präsident), Ruedi Zahner, Walter Seiler, Ottmar Hitzfeld (Cheftrainer), James Meyer, Charly Herberth, Rolf Osterwalder, Max Richner, Ruedi Schär. Vorne: Roberto Böckli, Peter Marti, Armando Granzotto, Thomas Tschuppert, Roberto Fregno, Karl Küng, Walter Iselin, Thomas Zwahlen, Gerry Fritschi (Betreuer).

HEIMSPIEL besuchte Ottmar Hitzfeld und seine Frau Beatrix in ihrem Ferienhaus in Engelberg, wo sie mit der Familie ihres Sohnes Matthias, die in München lebt, die letzten Wintertage genossen. Die Enkelkinder Henry (9), Carlotta (7) und Oscar (6) begeistern sich alle für das Skifahren. Wir kramten mit Ottmar Hitzfeld in den Erinnerungen und sprachen natürlich auch über das legendäre Tor von Walter Iselin beim 1:0-Sieg im Cupfinal gegen Xamax vor 40 Jahren.

Ottmar, was kommt dir in den Sinn, wenn du «Cupfinal» und «Iselin» hörst?

Ottmar Hitzfeld: Als «Isi» zum Schuss ansetzt, ist mein erster Gedanke: Spiel doch ab, die Dis-

tanz zum Tor ist zu gross. Der Ball rutscht ihm ganz leicht über den Rist und fliegt und fliegt ... und landet unter der Torlatte genau im Eck. Ein Traumtor. Es war auch für mich aussergewöhnlich, ein solches Tor zu erleben, und das in einem entscheidenden Spiel.

Der Treffer fiel in der 86. Minute und war die Erlösung, denn deine Mannschaft war am Ende ihrer Kräfte.

Hitzfeld: Nein, so sehe ich das nicht. Aber der Zeitpunkt war ideal. Xamax konnte nicht mehr gross reagieren.

Die älteren FCA-Fans schwärmen nach vierzig Jahren immer noch mit ein bisschen Wehmut und Nostalgie von diesem Cupfinalsieg – das ist logisch. Aber du hast danach so viele grosse und aussergewöhnliche Spiele



auf Weltniveau gecoacht, hast im Clubfussball alles gewonnen, was es zu gewinnen gab. Und dennoch erinnerst du dich noch genau an dieses Tor?

Hitzfeld: Natürlich. Dieses Tor ist auch für mich etwas Besonderes. Dieser Cupsieg war einer der wichtigsten Titel, den ich geholt habe. Der Empfang danach in Aarau, das war unglaublich. Es war alles nicht geplant. Es war die Euphorie, die dieses Fest so aussergewöhnlich machte. Euphorie entsteht ja immer durch eine Überraschung.

Der FC Aarau hat für das Spiel gegen den FC Vaduz die Cupsieger-Mannschaft eingeladen. Du kommst aber nicht aufs Brügglifeld. Weshalb?

Hitzfeld: Generell sage ich mittlerweile alle Einladungen ab. Denn wenn ich bei einem Anlass zusage, kommen immer neue Anfragen. Und dann wird berechtigterweise gefragt, weshalb ich dort zusage und andernorts nicht. Dieses Kapitel ist für mich abgeschlossen.

Du gehst nicht mehr an Fussballspiele?

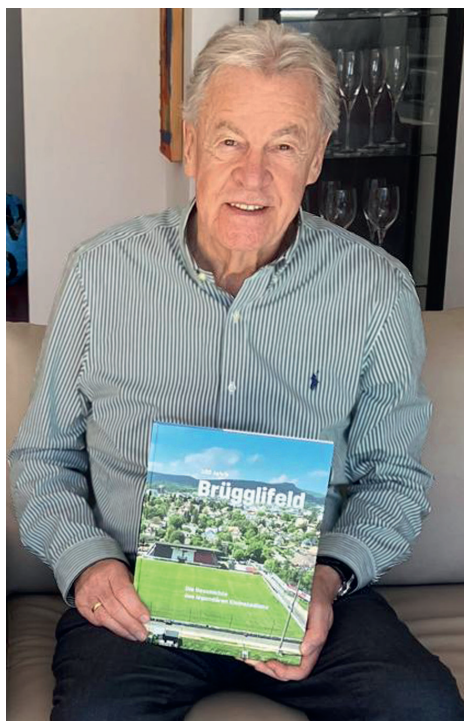
Hitzfeld: Ich verfolge den Fussball immer noch, im Fernsehen. Im Sommer gehe ich mit den Enkeln vielleicht wieder einmal an ein Spiel von Bayern München. Und einmal pro Jahr schaue ich mir ein Spiel des FC Basel im St. Jakob-Park an.

Deine Enkel kicken ja auch schon. Gehst du zu ihren Spielen?

Hitzfeld: Ja, wenn ich in München bin, dann schaue ich mir die Spiele von Henry an. Und Oscar, der sechs Jahre alt ist, kickt auch schon bei den Bambinos. Es ist etwas Spezielles, die Spiele der Enkel zu erleben.

Wie dein Vater, der auch zu den Spielen kam, als du als Junior bei TuS Stetten gekickt hast.

Hitzfeld: Mein Vater kam oft zu den Spielen, aber da spielte ich praktisch vor der Haustüre.



PETER HERZOG

Ottmar Hitzfeld – FCA-Trainer von 1984 bis 1988 – mit dem Jubiläumsbuch «100 Jahre Brügglifeld».

Hat er nach dem Spiel mit dir über deine Leistung diskutiert?

Hitzfeld: Nein, nie. Er hat mir fünf Mark zugesteckt, wenn ich ein Tor erzielt habe (lacht).

Was sagst du zur aktuellen Tabellenlage des FC Aarau?

Hitzfeld: Ich drücke Aarau aus Lörrach die Daumen. Alles ist noch offen. Ich verfolge das mit Interesse. Man fiebert für die Ex-Klubs mit. Der FC Aarau ist für mich ein besonderer Verein. Ein Aufstieg wäre für die ganze Region ein Gewinn und würde natürlich dem Verein auch finanziell helfen.

Interview: Peter Herzog

CRAFT



Aargauische
Kantonalbank



FOTO: SARAH RÖLLI





Sportbegeistert? Wir auch.

Bei uns finden Sie alle relevanten
Sport-News aus Ihrer Region.

**Aargauer
Zeitung**

Schon ab
CHF 1.-
im ersten
Monat

aargauerzeitung.ch

suisse plan

AARAU - LUZERN - WOHLN - ZÜRICH

«Volles Engagement für vernetzte Lösungen»

**Bei uns formst du
den Lebensraum der Zukunft,
in dem sich Menschen sicher
und wohl fühlen.**

Wir planen, entwickeln, gestalten
und realisieren Ihre Bauprojekte.

suisseplan Ingenieure AG
Entfelderstrasse 2
5001 Aarau
058 310 56 00

FOR SALE

36m² Schatten am Pool



**Schenker
Storen**

Upgrade your living

**EGAL WIE DU PERFORMST, BEI
UNS GEWINNST DU IMMER.**

OCHSNER SPORT ist stolzer
Ausrüster des FC Aarau.

**OCHSNER
SPORT**

OCHSNERSPORT.CH/TEAMSPORT



Neuheiten aus unserem Fanshop



Pin

CHF 9.-



Tasse weiss

Keramik
CHF 15.-



Notizbuch Stone

CHF 18.-



Eco Baby-Latz

100 % Baumwolle
CHF 15.-



Mini-Schirm

CHF 25.-



Viele weitere Fanartikel am Stand im Stadion oder auf shop.fcaarau.ch

GERÜSTE

gerüstet für die Zukunft®

PAMO



www.pamo.ch 5732 Zetzwil 062 773 26 26



Mir stosse uf Euch ah,
ohni Wenn ond Aber!



**22
Jahre**



Internetagentur

Stolzer Partner des FC Aarau

www.h2g.ch

**Sie erwarten eine
starke Teamleistung?**

Dann sind Sie bei uns richtig.

BDO AG | 5001 Aarau | Tel. 062 834 91 91
www.bdo.ch

Werte teilen – Zukunft gestalten

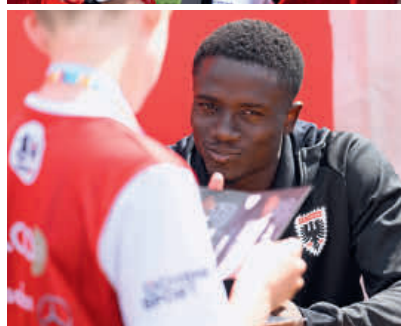


Die Idole zu Besuch im Schachen

Diese Woche ging die 30. Austragung des FC Aarau Juniorencamps über die Bühne. Während fünf Tagen hatten 400 Kinder und Jugendliche jede Menge Spass und freuten sich über den Besuch der 1. Mannschaft im Schachen. Wie die Bilder zeigen, hatten auch die Profis ihren Plausch. Heute sind die jungen Kicker zu Gast im Brügglifeld und werden ihre Idole lautstark anfeuern.



FOTOS: SARAH RÖLLI





AARGAUER POWER

soltermann-ag.ch



[soltermannag](#)

#effizient #stark #nachhaltig

A photograph of a man and a woman relaxing in a hot tub in front of a modern, angular building with a brick facade.

FORTYSEVEN°
WELLNESS-THERME BADEN

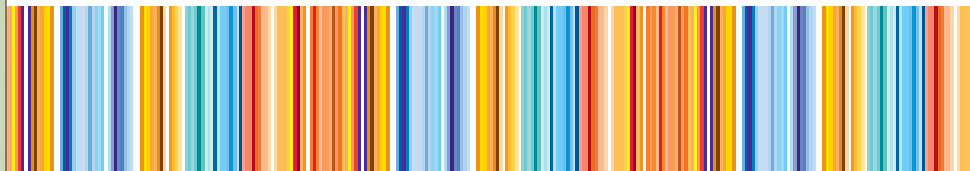
**KOPFLÜFTEN
UNTER FREIEM
HIMMEL**

fortyseven.ch/tickets

EIN TICKET
für Bad, Sauna
und Kosmos
ab CHF 41

Malen macht schön.

malerarbeiten farbkonzepte www.mazzei.ch



Vielen Dank für eure Unterstützung!

Folgende Firmen
haben mit ihrer
Matchballspende
das **Trainingslager
der Partnerschaft
Aargau** diesen Früh-
ling unterstützt:



Hartec Quality GmbH | Heizung-Kälte Inh. Kelmendi | GS Gashi Sanitär | Kita Feenland | Gourmet Imbiss | Velo Büttler GmbH | Carpolish Gimi Krasniqi | Seilereier Berger GmbH | Kantonspolizei Aargau | BauPart Baumann&Partner | Herzog Schreinnerservice | Zugerplan AG | Tanner Flachdach GmbH | Keep Style | Agushi Haustechnik GmbH | Peter Trade Rent Consult | AGI AG für Isolierungen | Moser Architekt AG | FC Veltheim | HPF Revisions- und Wirtschaftsberatungs-AG | Klimaservice Süess AG | Schweizer Spenglerei Bedachungen GmbH | WiselInvest & Partner GmbH | Sandra klassische Massage | Stefan Taxi GmbH | LUMA Achsen- und Anhängertechnik GmbH | CSD Ingenieure AG | Isen Tiefbau AG | Bajron AG | Maliginelli HLKS GmbH | Zekaj AG | Tika Bau GmbH | Scheidegger + Partner AG | Solint AG | I.-I. Widmer GmbH | Brostec GmbH | Printcolor Liegenschaften AG | Granita GmbH | Ramadani Allround GmbH | Urech Bodendesign AG | QCR AG | Steinbruch Mellikon AG | MZA Tech. GmbH | AKB Aarau | D+G Russo GmbH | Christenguss AG | Golaj Bak GmbH | Rinderknecht Metallbau AG | CC Kosmetikerin | Enerty Engineering AG | Qualis Haustechnik AG | ISI-Gruppe | Dr. med. univ. Azemaj GmbH | Arztpraxis Oftringen | ARION Real Estate GmbH | Allianz-Suisse Versicherungen AG | wefox Switzerland AG | DL Finance GmbH | Tima Gebäudetechnik GmbH | PM Plattenleger GmbH | M&M Consulting GmbH | Plattenleger-Team AG | F-I Carrosserie GmbH | Gretzenbach Automobile GmbH | Garage Deda GmbH | Abay Elektro AG | Die Mobiliar, Generalagentur Aarau | Car Care King | ARNET & CO AG | keda & Partner | Art on Bodenbelege | Bäckerei Wirth | Veritas Wein Lounge | PBK Design | Axa | KonMed GmbH | AKINETA Immobilien AG | Zurgoviallean AG | Trockag AG | GORO Consulting GmbH | Schaad Gebäudetechnik GmbH | INFINITI SPORTS | Kilian Consulting GmbH | SRH Management Service GmbH | VEBERO AG | UBS | Gipser Gojak | Bahovic Trockenbau | M&E Reifen- u. Auto-service | TFT Bauelemente Paul Böhler GmbH | Clientis Bank Aareland | Gipsergeschäft Anton Reimann AG | TherapieHAUS klassische Homöopathie | TT-Bau | DG Haustechnik | Restaurant El Camino Aarau | Spanca Plattenleger GmbH | Kohler Soccer GmbH | FST Sportsmanagement GmbH | Autohaus Otelfingen | Travelclub | Mahler & Co | Zehnder Treuhand AG | Immotip Wettin-gen | Gazetexpress GmbH | Senyurt GmbH Personal | Metzgerei Syli GmbH | Legea Swiss | World Sportpoint GmbH | Rebsamen Technocasa AG | Emil Frey Safenwil Alfa Romeo | Catropa Reinigungen | Baloise | Duravit Schweiz AG | Jungheinrich AG | Schwab Architektur und Liegenschaften AG | Zürich Versicherung | Red-head media | Tschili Handels GmbH | Max Fischer AG | MCAM Symalit | Das Nähatelier | RDL AG | Idealcasa | Euromaster | Georg Utz AG | Bonacura Sports | Kabelschweiz | Faigle AG | Monotec | Garage Marano | Schuler Maschinen | Hiestand + Co | MP-Cars

Saisonmatchbälle



**AARAU
UNITED**

Für Sie bleiben wir am Ball!



 **clarofinanz**
VERSICHERUNGSTREUHAND

s'Atelier

MASSGEBEND ANDERS

 **SCHLÜSSEL INFORMATIK**
IT-Services | Web&Design | Consulting | Solutions

widmer
container & modulbau
awidmerag.ch

Die nächsten **Nachwuchsspiele**

U19: FC Thun – FC Aarau	Sa, 27.04., 13:00
U17: FC Aarau – FC Thun	Sa, 26.04., 13:30
U16: FC Aarau – FC Thun (Testspiel)	Sa, 26.04., 16:00
U15: FC Aarau – FCO St. Gallen	Sa, 26.04., 11:00

www.afv.ch > Verband > Vereine > FC Aarau AG



Nau.ch

News für die Schweiz.

Mit jedem
Einsatz gewinnt
aargauersport.ch

SWISSLOS
Sportfonds Aargau

UPDATE
fitness

TESTE UNS 2 WOCHEN
KOSTENLOS



**EIN ABO -
ALLES INKLUSIVE**
365 Tage Fitness
für nur
CHF 699

Gutscheincode:

FCAarau25

gültig bis 31.06.2025



[update-fitness.ch/ 2-wochen-gratisabo](https://update-fitness.ch/2-wochen-gratisabo)



UNSERE PARTNER IN DER SAISON 2024/25

HAUPTPARTNER



**Aargauische
Kantonalbank**

PREMIUM PARTNER

**Aargauer
Zeitung**

AUTO GERMANN

BRACK.CH



**OCHSNER
SPORT**



GOLD PARTNER



CRAFT



PAMO
GERÜSTE AG



SWISSLOS
Sportfonds Aargau

veriset
Deine Schweizer Küche.

WD comtec

SILBER PARTNER

ASSMANN
BÜROMÖBEL

eniwa

HEIZ Schriften AG



KROMER
Print AG



ticketcorner



UPDATE
fitness

Yetnet
Q Internet | TV | Mobile Q



**Offizieller
Reinigungspartner
des FC Aarau**

www.regio-clean.ch



REGIO CLEAN
WILLT SAUBER ISCH.



Mit 13 Gault Millau
Punkten für Sie
kulinärisch am Ball

Hungrig und
Neugierig?



Telefon: 062 723 36 36



10 JAHRE
GARANTIE &
ASSISTANCE

EIN AUSDRUCK
DEINER
PERSÖNLICHKEIT



4x4
HYBRID

Entscheide dich, gesehen zu werden – mit
dem ausdrucksstarken neuen Toyota C-HR.
Jetzt Probe fahren.

Service-aktivierte 10-Jahres-Garantie und
Assistance oder 185'000 km ab 1. Immatikulation
für alle Toyota Fahrzeuge (es gilt das zuerst
Erreichte). Detaillierte Informationen finden Sie in
den Garantiebestimmungen auf toyota.ch.



Ihr neues Toyota Center in Hunzenschwil.

AUTO GERMANN

5502 Hunzenschwil • Tel. 062 889 22 22 • www.autogermann.ch



Cloud Services und Cyber Security

Ihr IT-Partner im Kanton #ZämförAarau

www.procloud.ch



HEIZSchriften AG

dieci Challenge League 2024/25

Rangliste

1.		Thun	30	17	8	5	54:32	59
2.		Aarau	30	15	10	5	53:34	55
3.		Etoile Carouge	30	14	9	7	54:37	51
4.		Wil	30	11	10	9	48:39	43
5.		Vaduz	30	11	10	9	41:41	43
6.		Stade Lausanne Ouchy	30	11	9	10	47:40	42
7.		Neuchâtel Xamax	30	11	4	15	50:54	37
8.		Bellinzona *	30	7	9	14	32:52	27
9.		Stade Nyonnais	30	7	5	18	36:61	26
10.		Schaffhausen *	30	6	6	18	33:58	21

* 3 Punkte Abzug wegen Verletzung der Informationspflicht gegenüber der SFL

Spielplan FC Aarau in der Rückrunde

Hinrunde

Stade Nyonnais – Aarau	1:2 (1:0)	Gjorgjev, Bobadilla	1:2
Aarau – Bellinzona	2:1 (0:1)	Koide, Gjorgjev	1:2
SL Ouchy – Aarau	2:4 (2:0)	Toure (2), Gjorgjev, Bahloul	1:1
Aarau – Thun	1:0 (1:0)	Acquah	1:3
Vaduz – Aarau	0:1 (0:1)	Fazliu	2:5
Aarau – Schaffhausen	3:0 (2:0)	Fazliu (2), Koide	1:2
Aarau – NE Xamax	2:0 (1:0)	Müller (2)	1:3
Wil – Aarau	2:2 (0:2)	Koide (2)	2:2
Aarau – Etoile Carouge	2:2 (1:0)	Fazliu, Koide	1:0
Bellinzona – Aarau	1:1 (1:1)	Müller	1:4
Aarau – SL Ouchy	2:2 (0:2)	Toure, Koide	1:0
NE Xamax – Aarau	1:1 (0:0)	Thaler	1:3
Aarau – Vaduz	Fr, 18.04. 20:15	Brügglifeld	0:0
Schaffhausen – Aarau	Fr, 25.04. 19:30	FCS Arena	0:3
Thun – Aarau	Fr, 02.05. 20:15	Stockhorn Arena	1:1
Aarau – Wil	Fr, 09.05. 20:15	Brügglifeld	1:1
Etoile Carouge – Aarau	Fr, 16.05. 20:15	Fontenette	2:1
Aarau – Stade Nyonnais	Fr, 23.05. 20:15	Brügglifeld	1:0

Zuschauer

Team (Anzahl Spiele)	Total	Ø
1. Aarau (15)	75 785	5 052
2. Thun (15)	60 297	4 020
3. Neuchâtel Xamax (15)	47 414	3 161
4. Wil (15)	20 044	1 336
5. Vaduz (15)	19 743	1 316
6. Etoile Carouge (15)	16 704	1 114
7. Schaffhausen (15)	15 960	1 064
8. Bellinzona (15)	11 557	770
9. SL Ouchy (14)	10 134	724
10. Stade Nyonnais (16)	9 384	587
	287 022	1 913

Torschützen

1. Caddy	SL Ouchy	15
2. Pasche	Stade Nyonnais	12
3. Fazliu	Aarau	11

Skorerliste FC Aarau

Spieler	Tore	Assists
1. Valon Fazliu	11	4
2. Nikola Gjorgjev	6	9
3. Henri Koide	10	2
4. Yannick Toure	8	2
5. Mamadou Fofana	1	4
6. Emmanuel Ernest	4	0
7. Serge Müller	3	0
8. David Acquah	2	1
9. Sofian Bahloul	1	2
10. Milot Avdyli	2	0
11. Colin Odutayo	1	1
Marco Thaler	1	1
13. Izer Aliu	0	2
Linus Obexer	0	2
15. Raul Bobadilla	1	0
Dorian Derbaci	1	0
17. Marcin Dickenmann	0	1



PREMIUM PARTNER



smzh
www.smzh.ch



VERSICHERUNGSPARTNER



smzh
www.smzh.ch

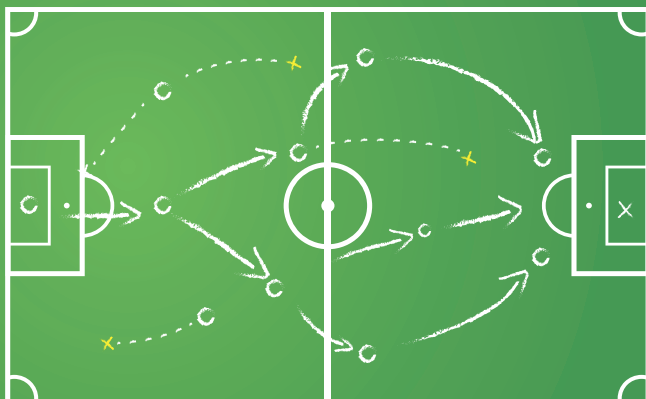
Wir suchen dich als abschlussstarke(n)
Stürmer:in für unser smzh Team



smzh.ch/karriere

Standort Aarau

Bahnhofstrasse 41 - Aarau



massgeschneidert. umfassend. für Sie.

www.smzh.ch



- **Unternehmernetzwerk**
- **Kameradschaft**
- **Standortförderung
im Aargau**

**Aargauer
Zeitung**

BDO

 **clarofinanz**
VERSICHERUNGSTREUHAND

EGLIN **e**IMMOBILIEN


Autocenter
Safenwil

ERNE

FREI ARCHITEKTEN
www.frei-architekten.ch Aarau


LAGERHÄUSER AARAU

 **lindenapotheke**

NEBA

 **F.G. PFISTER**

realit

REALIT TREUHAND AG
Unternehmens- und Steuerberatung
Immobilien-Treuhand


Soltermann
BAUUNTERNEHMUNG

 **UBS**

veriset
Deine Schweizer Küche.

WD comtec
Netzbau und Kommunikationstechnik

WEINKELLEREIEN AARAU
Qualität und Tradition seit 1873

zehnder

ZUBLER

Kontakt

Stéphane Meyer
Lagerhäuser Aarau | Postfach | 5001 Aarau
s.meyer@la-aarau.ch